



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf dem Adventskranz brennen bereits alle Kerzen und Weihnachten steht kurz bevor.
Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit um einen Blick auf das bald endende Jahr zu werfen.

Weihnachten ist für die meisten Menschen das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich zählen oder vielleicht eher nebensächlich sind.
So geht es bei Weihnachten doch um mehr als teure Geschenke unter dem Weihnachtsbaum.

Die wertvollsten Wünsche lassen sich ohnehin nicht in Geschenkpapier packen. Sind es doch Geschenke wie Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Daher gilt mein besonderer Dank in diesen Tagen Bürgerinnen und Bürgern, die nicht im Kreis ihrer Familie oder Freunde Weihnachten feiern können, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unsere „Bunte Stadt am Rhein“ lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten sowie den Menschen, die sich ehrenamtlich oder in karitativen, sportlichen oder kulturellen Vereinen, Verbänden und Institutionen engagieren.

Hinter uns liegt ein schwieriges Jahr, geprägt durch Herausforderungen, Einschränkungen und Veränderungen. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Geduld und Ihr Durchhaltevermögen, welches Sie in dieser Zeit immer wieder zeigen und für das Verständnis, auf manch Schönes vorübergehend zu verzichten. Ich bin froh, feststellen zu können, dass viele LinzerInnen ihre Nächsten nicht vergessen haben. Neue Nachbarschaftshilfen sind entstanden und es wurde Kontakt gehalten, ohne einander zu gefährden – ein positives Zeichen, dass sich die „Bunte Stadt am Rhein“ nicht so leicht spalten oder unterkriegen lässt.

Einst schrieb Antoine de Saint-Exupéry „Das Wesentliche einer Kerze ist nicht das Wachs, das seine Spuren hinterlässt, sondern das Licht!“ – so wollen wir voller Hoffnung und Zuversicht auf das bevorstehende Jahr blicken und ein frohes Fest sowie ein verantwortungsbewusstes Miteinander genießen.

Ihr Stadtbürgermeister Dr. Hans-Georg Faust,
mit den Beigeordneten Helmut Muthers, Michael Schneider und Karl-Heinz Wölbart